# Dokumentation VLP-Statisch

## Angelique Gößl

## **Einleitung**

- Ziel des Projekts
- Es gibt wissenschaftliche Webprojekte die verwaisen, da die Projektteilnehmer das Institut verlassen haben etc.
- Die Projekte stehen aber weiterhin im Netz und müssen am Leben erhalten werden.
- Die Software der Projekte veraltet und die Sicherheit der Server ist dadurch gefährdet.
- Frage: Wie können wir solche Projekte zukunftsfähig machen und erhalten.
- Ansatz: Statische Seiten und Template Engines

## VLP

- Das VLP wurde als Beispiel für die Statifizierung ausgewählt, weil
  - das Projekt verwaist ist
  - es aber immer noch viel augerufen wird
  - die darunterliegende Serversoftware (Zope) veraltet ist und nicht mehr gewartet wird
- Das Projekt soll einen proof of concept liefern, ob und wie solch eine Website statifiziert werden kann.

#### Schritte

- 1. Auswahl eines zukuntfsfähigen Layouts (Responsives Design/Rechner, Tablet, Handy)
- 2. Auswahl einer hinreichend schnellen Template-Engine (Hugo, Perl Template Toolkit (TT2), RubyFrontier)
- 3. Daten sollen in reinen YAML, JSON oder TOML Dateien vorliegen (Trennung von Daten und Layout)
- 4. Implentierung der Template-Engine und Verknüpfung mit den Daten
- 5. Testlauf
- 6. Dokumentation
  - 1. Verwendete Werkzeuge
  - 2. Editor TextMate 2
  - 3. Pandoc (Markdown)
  - 4. LaTex (für die Dokumentation), Skim (als PDF Viewer)
  - 5. Hugo
  - 6. Perl Template Toolkit (TT2)
  - 7. RubyFrontier
  - 8. MAMP installiert
  - 9. Techniken
  - 10. HTML und CSS
  - 11. TOML
  - 12. Versionskontrolle mit Github und Git

## Installation Perl Template Toolkit

Das Perl Template Toolkit (TT2) ist eines der ältesten *Template Engines* und da es seine interne Sprache nach Perl kompiliert relativ schnell. Aufgrund des Alters und seiner langjährigen Nutzung ist es zum einen *feature complete* und zum anderen nahezu fehlerfrei.

Wie fast alles zu Perl liegt auch TT2 auf CPAN zu finden und kann daher

#### Sudo install Template

installiert werden. Nach der erfolgten Installation mussten die einzelnen Dateien und Verzeichnisse angelegt werden. Dafür wurde folgende Ordnerstruktur benötigt:

 $Ordnerstruktur\ TT2$ 

# Projektmanagent